

3. Bessern

Du hast über deine Sünden nachgedacht und zu Gott gebetet.

Überlege jetzt: Was willst Du in Zukunft besser machen? Schreibe es auf!

4. Beichten

Jetzt gehst Du in den Beichtstuhl oder in das Beichtzimmer.

Beginne mit dem Kreuzzeichen und sage:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich bin _____ Jahre alt. Meine letzte Beichte war vor _____

Ich bekenne meine Sünden.

Nun sage dem Priester, was Du Dir überlegt hast.

Wenn Du fertig bist, kannst Du sagen:

Dies sind meine Sünden. Mein Jesus Barmherzigkeit.

Dann spricht der Priester mit Dir. Im Auftrag Jesu spricht er dich los von deinen Sünden. Dazu machst du das Kreuzzeichen. Zum Schluss sagt der Priester: Gelobt sei Jesus Christus. Du antwortest:

In Ewigkeit. Amen.

5. Büßen

Wenn Du ein Bußgebet aufbekommen hast, betest du es gleich.

Oder z.B. dieses Gebet:

Gott, mein Vater, du bist gut. Du hast mir meine Sünden vergeben. Ich bin froh darüber und danke dir.
Hilf mir, dass ich alles wieder gut mache und dass ich so lebe, wie du es willst. Amen.

Wie ich beichte

– Beichtspiegel für Kinder der Grundschule –

1. Besinnen

Bereite dich vor. Beginne mit einem Gebet:

Lieber Vater im Himmel,
ich komme zu dir.
Du kennst mich genau.
Ich weiß, dass du mich lieb hast.
Du siehst, was gut ist in meinem Leben
und was ich falsch mache.
Dir kann ich nun alles sagen. Amen.

Jesus gibt uns den Auftrag, Gott zu lieben und die Menschen zu lieben. Jetzt überlege, wann Du diesen Auftrag nicht erfüllt hast. Die Fragen sollen Dir eine Hilfe sein:

Gott

- Liebe ich Gott? Habe ich was dafür getan?
- Habe ich zu Gott gebetet?
- Habe ich Gott für das Schöne und Gute gedankt, das er mir geschenkt hat?
- Bin ich am Sonntag in die Kirche gegangen?
- Habe ich den Gottesdienst gut mitgefeiert oder bin ich mit den Gedanken gern woanders gewesen?
- Habe ich die Kirche als Heiligen Ort geachtet?
- Habe ich daran gedacht, dass ich zu Christus gehöre oder habe ich Jesus verleugnet?
- Habe ich geflucht, wenn ich zornig war oder auch aus Gewohnheit?

Daheim

- Habe ich auf meine Eltern gehört und ihnen gefolgt?
- Habe ich ihnen nachgemault?
- Habe ich zuhause mitgeholfen?
- Habe ich mit den Geschwistern unnötig gestritten und ihnen wehgetan?
- Habe ich mit anderen geteilt?
- War ich launisch, nachtragend und schnell beleidigt?
- Habe ich die Wahrheit gesagt?
Wenn nicht, warum habe ich gelogen?
- Habe ich für meine Eltern und Geschwister gebetet?
- Habe ich ihnen unnötig Sorgen gemacht?

Schule – Freunde - Nachbarn

- Habe ich den Unterricht gestört?
- Habe ich meine Hausaufgaben schlampig oder gar nicht gemacht?
- War ich neidisch, wenn jemand etwas besser konnte?
Habe ich es ihm nicht gegönnt?
- Habe ich mich über Schwächere lustig gemacht?
Habe ich sie gemobbt oder mich daran beteiligt?
- War ich für andere da, als sie mich brauchten?
- War ich ein Spielverderber? War ich zu jemandem gemein?
- Habe ich Dinge, die jemand anderen gehören, absichtlich kaputt gemacht?
- War ich unhöflich zu Nachbarn, Mitschülern oder Lehrern?
Habe ich schlecht über sie geredet?

Ich selber

- Habe ich mich vor unangenehmen Aufgaben gedrückt?
- War ich faul und habe mich nur bedienen lassen?

- Habe ich geteilt oder denke ich nur an mich?
- Habe ich mich wie ein Angeber benommen?
- War ich eingebildet?
- War ich maulig und habe immer geschimpft?
- War mir der Fernseher wichtiger als Menschen?
Sitze ich zu viel am Computer, Handy, Tablet?
- Habe ich Tiere gut behandelt?
- Habe ich mein Taschengeld für sinnlose Dinge ausgegeben?
- Habe ich auch mal auf was verzichten können?
- Habe ich gestohlen? Was?
- _____
- _____

2. Bereuen

Du weißt nun, was Du falsch gemacht hast. Im folgenden Gebet kannst Du Gott um Verzeihung bitten:

Guter Gott,
du hast mir so viel Schönes geschenkt. Ich möchte dankbar sein. Leider habe ich viel zu viel an mich selbst gedacht. Es tut mir leid. Verzeihe mir!
Guter Gott,
ich möchte gut sein. Ich möchte tun, was du willst. Ich möchte den anderen helfen. Ich habe es nicht immer fertig gebracht. Es tut mir leid. Verzeihe mir!
Guter Gott,
du bist immer für mich da. Du hast deinen Sohn Jesus zu uns Menschen gesandt. Er hat unsere Schuld bereits getragen und durch ihn wissen wir, dass wir immer zu dir zurückkommen können. Was ich getan habe, tut mir leid. Verzeihe mir! Amen.